

10.000 Zahnärzte tagen in Wien

Utl.: Weltzahnärzte-Kongress findet von 1. bis 5. Oktober im Austria Center Vienna statt - Neueste Erkenntnisse werden vorgestellt - Größter internationaler Zahnärzte-Kongress setzt Standards =

Wien (OTS) - Von 1. bis 5. Oktober findet in Wien der Weltzahnärzte-Kongress, zu dem rund 10.000 Teilnehmer erwartet werden, statt. Die österreichische Bundeshauptstadt ist damit Zentrum der internationalen Zahnheilkunde. Inhalte dieses größten internationalen Zahnkongresses ist das Neueste in Zahnvorsorge, Diagnose und Therapie.

Der Weltzahnärzte-Kongress im Austria Center Vienna bietet Gelegenheit zu einem umfassenden Austausch von Erfahrungen und Wissen. Das von den österreichischen Zahnärzten gemeinsam mit dem Weltzahnärzteverband (FDI) nach 20 Jahren wieder in Wien veranstaltete wissenschaftliche Highlight gilt als der Treffpunkt für alles, was in der Zahnheilkunde international Rang und Namen hat. Dementsprechend richtungweisend ist auch das wissenschaftliche Programm, das die jüngsten Erkenntnisse auf allen Gebieten der Zahnheilkunde umfasst. Wie der Bundesobmann der Zahnärzte in Österreich und Vizepräsident der Wiener Ärztekammer, DDr. Hannes Westermayer, mitteilt, ist die Durchführung dieser weltgrößten wissenschaftlichen Zahnveranstaltung in Wien mit außerordentlichen Chancen verbunden. Denn die FDI setzt auf Ebene der Vereinten Nationen und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) Maßstäbe in der Verankerung der gesundheitspolitischen Zielsetzungen. Die auf den Weltkongressen dargestellten Inhalte sind "State of the Art" in der Zahnheilkunde und zeigen maßgebliche Trends für die Zukunft auf.

Der Kongress beginnt mit seinem Vortragsprogramm kommenden Dienstag, 1. Oktober, 9 Uhr, die offizielle Eröffnung ist Mittwoch, 2. Oktober um 19.00 Uhr. Neben Vorträgen gibt es Posterpräsentationen, Tischdemonstrationen, Symposien und eine groß angelegte Dentalausstellung. Thematische Schwerpunkte liegen beim Einsatz moderner Computertechnik in der Zahnheilkunde sowie in der Prävention und Restauration. Interessante Aspekte werden auch in der Diskussion der Wechselwirkungen von Herz- und chronischen Erkrankungen und Zahnstörungen sowie schmerzminimierender Therapien geboten.

Nähere Informationen zu Programm und Presseakkreditierung für Journalisten gibt es im Kongresssekretariat unter der Telefonnummer 01/260 69 - 2020 DW bzw. 0664/649 07 04

Rückfragehinweis: Pressestelle der
Österreichischen Ärztekammer
Tel.: (++43-1) 512 44 86

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0111 2002-09-27/11:44

271144 Sep 02

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020927_OTS0111